

Sonja Kiefer: Zwischen Vision und Innovation – Wie veganes Leder die Mode beeinflusst



I

m ELA-Magazin stellen wir Frauen vor, die mit Kreativität und Gespür für Trends die Modewelt bereichern. Frauen wie Sonja Kiefer, die seit fast 30 Jahren mit ihren Designs Akzente setzt. Sie verbindet klassische Eleganz mit modernen Elementen und zeigt, dass Mode immer auch eine Weiterentwicklung ist. Ihr Interesse an innovativen Materialien wie veganem Leder spiegelt diese Haltung wider.

„Ich bin kein Gegner von echtem Leder, aber veganes Leder ist eine wertvolle Alternative.“

„Leder hat für mich eine besondere Qualität und Tradition. Doch nicht immer muss es echtes Leder sein. Gerade bei modischen Stücken, die nur eine Saison im Trend sind, bietet veganes Leder eine großartige Möglichkeit“, erklärt Sonja Kiefer mit einem Lächeln. Sie spricht offen über die

Herausforderung, hochwertige Materialien in ihre Kollektionen zu integrieren. „Früher hatte veganes Leder oft einen schlechten Ruf, weil es sich billig anfühlte oder einfach nach Plastik aussah. Doch mittlerweile gibt es beeindruckende Entwicklungen. Man sieht und spürt kaum noch einen Unterschied.“

Diese Fortschritte geben ihr neue gestalterische Freiräume. „Ich liebe es, klassische Stücke mit neuen Materialien zu kombinieren. Eine bereits länger getragene Lederhose zum Beispiel lässt sich wunderbar mit einer Jacke aus veganem Leder stylen. Es geht darum, verschiedene Möglichkeiten zu nutzen und Mode neu zu denken.“

Mode als Spiegel der Gesellschaft

Für Sonja Kiefer ist Mode mehr als nur Stoff und Schnitte. „Mode zeigt, was in der Gesellschaft passiert“, sagt sie. Nach der Pandemie, so erinnert sie sich, war deutlich zu spüren, wie sehr sich die Menschen nach Glanz und Glamour sehnten. „Plötzlich waren Pailletten, Glitzer und auffällige Designs wieder gefragt. Das war der Wunsch, das Leben zu feiern.“

Mode bedeutet für sie auch, Möglichkeiten zu schaffen. „Es gibt Menschen, die bewusst auf tierische Produkte verzichten. Für sie ist veganes Leder eine hervorragende Alternative. Und auch für alle anderen bietet es neue kreative Optionen.“

Von der Idee zur Umsetzung: Ihre Vision von Mode

Sonja Kiefer liebt es, neue Stoffe auszuwählen und immer wieder besondere Materialien zu entdecken. Diese Arbeit ist für sie mehr als ein kreativer Prozess – sie ist eine Leidenschaft. „Ich drapiere Stoffe selbst an der Schneiderpuppe, probiere Falten, Formen und Linien aus und lasse mich davon inspirieren, wie das fertige Outfit aussehen könnte“, beschreibt sie. Dieses händische Arbeiten, das tief in der Tradition der Couture verwurzelt ist, gibt ihr die Freiheit, mit jedem Material neu zu experimentieren und dessen Potenzial zu entdecken.



„Man muss wissen, was man will, und mutig genug sein, es durchzuziehen“, sagt Sonja Kiefer. Sie weiß, wovon sie spricht. Seit fast 30 Jahren führt sie erfolgreich ihre eigene Modemarke. Ihr wichtigster Rat an junge Designerinnen: „Hört nicht auf jeden Rat. Geht euren eigenen Weg. Es wird immer Herausforderungen geben, aber gerade die machen einen stärker.“

Ihr Alltag ist so flexibel wie ihre Kreationen. „Mein Team arbeitet digital und verteilt über ganz Europa. Dadurch kann ich mich auf das konzentrieren, was mir wichtig ist: das Design und die Suche nach neuen Inspirationen. Gerade veganes Leder hat mir gezeigt, wie spannend es ist, mit innovativen Materialien zu arbeiten und etwas Neues zu schaffen.“

Tipps von Sonja Kiefer für die nächste Generation

Für junge Menschen, die sich in der Modewelt behaupten wollen, hat sie klare Worte: „Seid euch darüber im Klaren, dass Mode harte Arbeit ist. Nichts passiert von selbst. Aber bleibt neugierig, probiert Neues aus und glaubt an eure Ideen. Auch ein klarer Plan hilft – und der Mut, flexibel auf Herausforderungen zu reagieren.“

Reisen als Inspirationsquelle

Privat sucht Sonja Kiefer Inspiration und Erholung auf Reisen. „Einmal im Jahr fliege ich mit meinem Mann auf die Malediven. Sie sind unser ganz persönlicher Rückzugsort. Dort kann ich abschalten, Kraft tanken und einfach die Ruhe genießen. Und manchmal nehme ich doch ein paar Kollektionsteile mit, um Fo-

tos für Instagram zu machen“, sagt sie mit einem Augenzwinkern.

Ihre zweite Lieblingsdestination: Saint-Tropez. „Ich liebe die Mischung aus Tradition und Glamour dort. Saint-Tropez ist nicht nur ein Ort, sondern auch ein Lebensgefühl. Dieses alte Fischerdorf, das heute ein Hotspot für die Schönen und Reichen ist, verbindet auf einzigartige Weise das Flair vergangener Zeiten mit modernem Luxus. Die Menschen tragen ihren Stil mit so viel Leichtigkeit und Freude – ob ein glitzerndes Kleid beim Abendspaziergang an der Promenade oder ein luftiges Sommeroutfit beim Mittagessen in einem kleinen, traditionellen Lokal. Diese nonchalante Eleganz inspiriert mich jedes Mal aufs Neue und zeigt, wie Mode ein Teil des Lebens sein kann.“

Veganes Leder und die Zukunft der Mode

Sonja Kiefer sieht veganes Leder als eine ergänzende Möglichkeit in der Modewelt. „Es geht nicht darum, echtes Leder zu ersetzen. Aber es ist eine spannende Alternative, die uns erlaubt, freier und kreativer zu arbeiten.“

Mit ihrem Gespür für Zeitgeist und Stil bleibt Sonja Kiefer eine inspirierende Persönlichkeit für alle, die Mode lieben. Ihr Ansatz zeigt: Eleganz und Innovation können Hand in Hand gehen.

